

TAGESIMPULS – CHRISTI HIMMELFAHRT - 13. MAI 2021



Bibeltext

Apg 1,8b-12

und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an die Grenzen der Erde. 9 Als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken. 10 Während sie unverwandt ihm nach zum Himmel emporschauten, siehe, da standen zwei Männer in weißen Gewändern bei ihnen 11 und sagten: Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel empor? Dieser Jesus, der von euch fort in den Himmel aufgenommen wurde, wird ebenso wiederkommen, wie ihr ihn habt zum Himmel hingehen sehen. 12 Dann kehrten sie von dem Berg, der Ölberg genannt wird und nur einen Sabbatweg von Jerusalem entfernt ist, nach Jerusalem zurück. [2]

Gedanken zum Tag

Der Himmelfahrtstag wird von vielen als Vatertag gefeiert. Aber diese Bedeutung ist dem Tag heute nicht wesensfremd, ihm auch nicht übergestülpt. Wir feiern den

Vatertag Jesu. Jesus kehrt zu seinem Vater zurück. Sein Wort, sein Gesicht, seine Nähe bleiben aber unter uns. Liebevoll, zärtlich, väterlich.

In der Lesung der Himmelfahrtsgeschichte wird uns zugesagt: Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? Der Herr wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist. (Apg 1,11)

In der Zwischenzeit vertraut er uns diese Welt und sein Wort und Beispiel an, um sie in seinem Sinn zu gestalten. Dabei hat er uns seine Nähe und Begleitung zugesagt.

Impuls I

weißt du wo

**weißt du wo
der himmel ist
außen oder innen
eine handbreit
rechts nach links
du bist mitten drinnen**

**weißt du wo
der himmel ist
nicht so tief verborgen
einen sprung
aus dir heraus
aus dem haus der sorgen**

**weißt du wo
der himmel ist
nicht so hoch da oben
sag doch ja
zu dir und mir
du bist aufgehoben**

Wilhelm Willms, der geerdete Himmel 1974 Kevelaer

Impuls II

Den Himmel berühren

Beatrix Senft

**Den Himmel über mir:
Himmelskörper
Sterne
Sternschnuppe
Sternennacht
Mondnacht
sternenklar**

Meine Augen berühren ihn

Mein einziges Himmelbild?

Hier und da – JA

Aber auch:

himmelschreiend - mit meinen Nöten

Wie auf Wolken schwebend –

himmelhochjauchzend –

in meinem Glück

Jemanden in den Himmel hebend -

Wie auf Wolken schwebend

GEFÜHLSLAGE HIMMEL

Abgehoben

Himmel – der sich geerdet hat

Himmel – der in Jesus eine Verbindung bekommen hat

Den wir erfahren dürfen:

Da, wo Menschen sich liebend begegnen

Da, wo 70x70 mal Verzeihung geschieht

Da, wo Menschen über Schatten springen

Da, wo ein gepeinigtes Herz zur Ruhe kommen kann

Da, wo Brücken gebaut werden - über alles Trennende hinaus

Da, wo der Schwache auch den Starken mitschleift

Da, wo die leere Hülle wieder Füllung findet

Da, wo

Genau da

verbindet sich der Himmel mit der Erde

zu einem großen

und neuen

Bild

Da berührt sich

Zeit

und

Unendlichkeit

DA

berühren sich

Gott

und

Mensch

Beatrix Senft, unveröffentlicht

Segen

Der Herr segne dich
und stehe dir bei in der Not.
Er überlasse dich nicht der Hoffnungslosigkeit,
an deren Rand deine Füße stehen.
Er sei dein Schutz und dein Halt,
wenn du die Enge der Verzweiflung spürst.

Er halte seine sanften Hände über dir,
der Hüter Israels und aller, die ihm vertrauen.
Er führe dich durch den Tunnel der Dunkelheit
ins Licht neuer Hoffnung.

Deinen wankenden Fuß,
der nicht weiß, ob es nächste Schritte gibt,
lasse er wieder guten Boden spüren -
so wie in der Mitte der Nacht der neue Tag beginnt.

Er lenke deinen Blick auf die Weite des Himmels,
die uns ahnen lässt seine Größe und Weisheit
und die Vielzahl seiner Wege.
Sie wollen uns in die Freiheit führen
und in den Trost.

Das gewähre dir unser Gott
und Jesus, der Sohn,
dessen Kreuz Ausweglosigkeit hieß
und den der Vater zum Leben befreite:
zum Bruder aller Menschen,
im Geist des Lebens und der Liebe.
Amen.

Herbert Jung

Aus: Ders., Gesegnet sollst du sein.

Texte / Foto: RGa